

ACHT EIMER HÜHNERHERZEN sind ein halbakkustisches Nylon-Saiten Trio mit den drei Musikstilen Powerviolence-Folk, Kakophonie und Bindungsangst.

Sie spielen Wandergitarren-Punk mit Fuzz und Driver für die drei grossen "A"s im S-Bahn Gürtel: Alleinerziehende, Alkoholiker und Allergiker ... und für alle Heiter-Depressiven.

ACHT EIMER HÜHNERHERZEN kommen aus Kreuzberg bei Berlin und bestehen aus: Apocalypse Vega - Gesang, Gitarre, Driver
Herr Bottrop - Bass, Gesang, Fuzz Bene Diktator - Drums, Gesang, einmal auch Klavier
Quotes:

"Acht Eimer Hühnerherzen spielen einen komplett verzerrer-freien, prä-unplugged, Pro-tools verachtenden und Foo Fighters dissenden Sound, der dir trotz allem und auch gerade deswegen mächtig an deinen Arsch tritt."

Curd / München

"Texte und Stimme zählen zum Besten, was ich zuletzt gehört habe. So frisch, wach und trotzdem lässig, so abgeklärt und trotzdem voll die saufproof RomCom mit Beats."
Linus Volkmann

Tracks wie 'Händy', das unglaubliche 'Eisenhüttenstadt', 'Eis Auf Ex' oder 'Lederhelene', um mal ein paar Beispiele zu nennen, sind anarchistisch und gleichzeitig so auf den Punkt, dass man teilweise ungläubig den Kopf schüttelt, aber fast schon danach geiert, was der nächste Song für wahnsinnige Ideen mit sich bringt.
M.T. / gestromt.de

"... statt Punk gibt es hier 14 bittersüße Folk-Pop-Songs zu hören. Süß, weil Acht Eimer Hühnerherzen es schaffen, extrem eingängige Songs zu schreiben und vor allem auf ihren unverstärkten Akustik-Instrumenten (Pop!) zu spielen. Bitter, weil diese oft genug von Apocalypse Vegas Rotzgören-Gesang und massig Berliner Schnauze konterkariert werden."
Falk / Polytox

"An dieser Stelle sei gesagt, dass die Band aus Berlin-Kreuzberg auf genretypische Konventionen herzlich schießt und dabei im Grund die denkbar purste Form von Punk erschaffen. "
Max / TrveLove

"Mischung aus kreativer Brillanz und rotzig-charmanten Biestigkeit, NDW-Anleihe, Indie-Pop und Eisenhüttenstadt-Folklore"
Fred / Underdog Fanzine "... je öfter man sich die Platte, Label-mäßig eine Zusammenarbeit von Destiny und Rookie, anhört, desto superer wird sie. "
Matthias Frank / Gästeliste.de

"unvergesslich und mit einem bissigen Unterton, der Balsam für alle Fans von ehrlichem Punkrock ist."
Paul Schall / pretty-in-noise

"Irgendwo zwischen Art-Punk und Rotz-Folk wurde hier ein erstaunlich frisches
Debütalbum entworfen, dass jeder hören sollte."

Simon / Away From Live

"... dann bevorzugen Apokalypse Vega, Herr Bottrop und Bene Diktator eher die trotzig-
rotzige Attitüde, den schnellen Spruch und die
Wirkungstreffer der linken Gerade."

mapambulo blog

"Was will man eigentlich mehr im Leben? Warum kompliziert, wenns auch einfach geht?"

Wolfram / Der kosmische Penis

"Was diese neue Kreuzberger Kapelle hier hingezaubert hat, ist das mit Abstand
erfrischendste, was ich in Sachen Musik seit Langen gehört habe."

Mit charmant nonchalanter Berliner Schnauze singt und dichtet und rotzt sich Frau Vega
direkt in mein Herz und lässt mich lächeln, aber auch böse grinsen oder melancholisch
durch die dreckige Scheibe der U1 in die graue Landschaft der Stadt starren."

Steffan / Bierschinken.de